

# GS1 in Europe

## eDESADV EDI-Anwendungsempfehlung Version 2.0

### - Kernnachricht - (Core Segments)

basierend auf  
EANCOM<sup>®</sup> 2002 S3

Einleitung.....	2
1. Betriebswirtschaftliche Begriffe.....	3
2. Nachrichtenstruktur .....	7
3. Nachrichtendiagramm .....	9
4. Segmentlayout .....	12
5. Beispiel(e) .....	71

## Einleitung

---

### Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Europäische Liefermeldung, die nur die Kern-Segmente (Core segments) abbildet. Die allgemeine Einführung ist im separaten Dokument „Einführung“ zu finden. Diese sollte vor Anwendung der Empfehlung gelesen werden.

### **WICHTIGER HINWEIS !!!**

Wie in jeder anderen EANCOM® Nachricht werden korrekte Stammdaten vorausgesetzt. Dies betrifft sowohl Artikel- als auch Adressstammdaten. Folglich wird die Anwendung der folgenden Nummernsysteme vorgeschrieben:

- Artikel / Dienstleistungen müssen durch eine EAN identifiziert werden;
- Alle Teilnehmer werden durch eine ILN identifiziert.

## 1. Alphabetische Liste der betriebswirtschaftlichen Begriffe (Core)

eDESADV; V2.0

Betriebswirtschaftlicher Begriff	Definition
Abpackdatum	Datum, an dem die Verpackung eines Produktes vorgenommen wurde.
Anzahl Packstücke (Sendung)	Anzahl der Packstücke in der Sendung
Anzahl Packstücke (Versandeinheit(en) / Artikel)	Anzahl Verandeinheiten/Artikel in der aktuellen Hierarchieebene
Anzahl Packstücke (Versandeinheit/en)	Anzahl Verandeinheiten
Artikelbezeichnung	Klartextbeschreibung der gelieferten Waren oder Dienstleistungen.
Auftragsnummer des Lieferanten	Referenznummer, die der Lieferant für die Bestellung des Käufers vergeben hat.
Belegnummer	
Bestellnummer des Käufers	Bestellnummer des Käufers
Bestellte Menge	Die Menge, welche bestellt wurde.
Chargennummer	Lot / Chargennummer des Artikels.
Chargennummer (Verpackung)	
Endempfänger-Name 1	
Endempfänger-Name 2	
Endempfänger-Name 3	
Endempfänger-Ort	
Endempfänger-Postleitzahl	
Endempfänger-Straße	
Erstellungsdatum Liefermeldung.	Datum, an dem die Liefermeldung erstellt wurde.
Freigabedatum des Lieferanten	Datum, an dem der Lieferant Waren freigibt.
Frühester Liefertermin	Zeitpunkt, vor dem die Waren nicht geliefert werden sollen.
Betriebswirtschaftlicher Begriff	Definition
Gelieferte Menge	Die Menge, welche angeliefert wurde.
Geplante Lieferung (nach und einschließlich)	Die Lieferung ist an oder nach dem angegebenen Datum und/ oder Uhrzeit geplant.
Gesamtzahl der Segmente	Gibt die Gesamtanzahl der Segmente in der Nachricht an.

## 1. Alphabetische Liste der betriebswirtschaftlichen Begriffe (Core)

eDESADV; V2.0

Betriebswirtschaftlicher Begriff	Definition
<b>GTIN- Artikelidentifikation</b>	GTIN - dies ist die Nummer des gelieferten Artikels.
<b>Herstellungsdatum</b>	Datum, an dem ein Produkt hergestellt wurde.
<b>Herstellungsdatum</b>	Angabe, dass das Herstellungsdatum eines Produkts auf der Verpackung aufgebracht ist.
<b>Hierarchische Stamm-Identifikation</b>	Hierarchieebene des Packstücks in der Sendung.
<b>Identifikation (GLN) des Endempfängers</b>	GLN, die den Endempfänger identifiziert.
<b>Identifikation (GLN) des Käufers/ Rechnungsempfängers</b>	GLN, die den Käufer identifiziert.
<b>Identifikation (GLN) des Lieferanten</b>	GLN, die den Lieferanten identifiziert.
<b>Identifikation der Lieferanschrift</b>	Die GLN mit der die Lieferanschrift identifiziert wird. Die Lieferanschrift ist die Stelle, wohin die Ware geliefert wird.
<b>Kennzeichnung mit NVE (SSCC) (Versandeinheit(en) / Artikel)</b>	Die Versandeinheiten sind mit NVE (SSCC) markiert.
<b>Kennzeichnung mit NVE (SSCC) (Versandeinheiten)</b>	Die Versandeinheiten sind mit NVE (SSCC) markiert.
<b>Kontraktnummer</b>	Kaufvertrag-, Kontrakt- oder Katalognummer.
<b>Lieferdatum -/zeit, erwartet</b>	Datum, von dem der Versender glaubt, dass die Anlieferung stattfindet.
<b>Lieferdatum, gefordert</b>	Datum, für das der Käufer die Anlieferung der Waren fordert.
<b>Lieferscheinnummer</b>	Referenz zu einer Lieferscheinnummer. Ein Lieferschein ist ein Papierdokument, das die Ware begleitet.
<b>Markiert mit Chargennummer</b>	Angabe, dass die Chargennummer auf der Verpackung aufgebracht ist.
<b>Markiert mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum</b>	Angabe, dass das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Verpackung aufgebracht ist.
<b>Markiert mit dem Produktionsdatum</b>	Angabe, dass das Herstellungsdatum auf der Verpackung aufgebracht ist.
<b>Markiert mit Verfalldatum</b>	Angabe, dass das Verfalldatum auf der Verpackung aufgebracht ist.
<b>Mengenabweichung</b>	Differenz zwischen gelieferter und erwarteter Menge.

## 1. Alphabetische Liste der betriebswirtschaftlichen Begriffe (Core)

eDESADV; V2.0

Betriebswirtschaftlicher Begriff	Definition
Mindesthaltbarkeitsdatum	Ideales Verbrauchsdatum eines Produkts.
Mindesthaltbarkeitsdatum MHD	Angabe, dass das ideale Verbrauchsdatum eines Produkts auf der Verpackung aufgebracht ist.
Nachrichtenreferenznummer	
Nummer der Versandeinheit (NVE (SSCC) an Versandeinheit/Artikel)	Eindeutige serielle Nummer, welche Versandeinheiten identifiziert. Die NVE (SSCC) ist ein GS1 Identifikations-Schlüssel.
Nummer der Versandeinheit (NVE (SSCC))	Eindeutige serielle Nummer, welche Versandeinheiten identifiziert. Die NVE (SSCC) ist ein GS1 Identifikations-Schlüssel.
Nummer der übergeordneten Hierarchie-Ebene	
Nummer der übergeordneten Hierarchie-Ebene	Hierarchieebene des Packstücks in der Sendung.
Nummer des Konnossements	Referenznummer zu einem Frachtbrief
Pick-up - Termin	Datum -/Uhrzeit, zu dem die Waren/Dienstleistungen abgeholt werden.
Positionsnummer	Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Nachricht.
Reihenfolge der Packstücke (Versandeinheit(en) / Artikel)	Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Versandeinheit(en) / Artikel).
Reihenfolge der Packstücke (Versandeinheiten)	Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Versandeinheiten).
Reihenfolge der Packstücke in der Sendung	Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Sendungsebene).
Spätester Liefertermin	Zeitpunkt, nach dem die Waren nicht geliefert werden (sollen).
Verfalldatum	Maximale Haltbarkeit eines Produkts.
Verfalldatum (Verpackung)	Angabe, dass die maximale Haltbarkeit eines Produkts auf der Verpackung aufgebracht ist.
Verpackungsart (Sendungsebene)	Code, der die Verpackungsart angibt.
Verpackungsart (Versandeinheit/en)	Code, der die Verpackungsart angibt.

## 1. Alphabetische Liste der betriebswirtschaftlichen Begriffe (Core)

eDESADV; V2.0

Betriebswirtschaftlicher Begriff	Definition
Versanddatum	Datum, an dem die Waren den Lieferanten (oder Versender) verlassen haben oder verlassen sollen.
Versanddatum/-zeit	
Warenempfänger-Land, codiert	
Warenempfänger-Name 1	
Warenempfänger-Name 2	
Warenempfänger-Name 3	
Warenempfänger-Ort	
Warenempfänger-Postleitzahl	
Warenempfänger-Straße	

Segment, Nr., Status, Nr.Orig., max. WH.

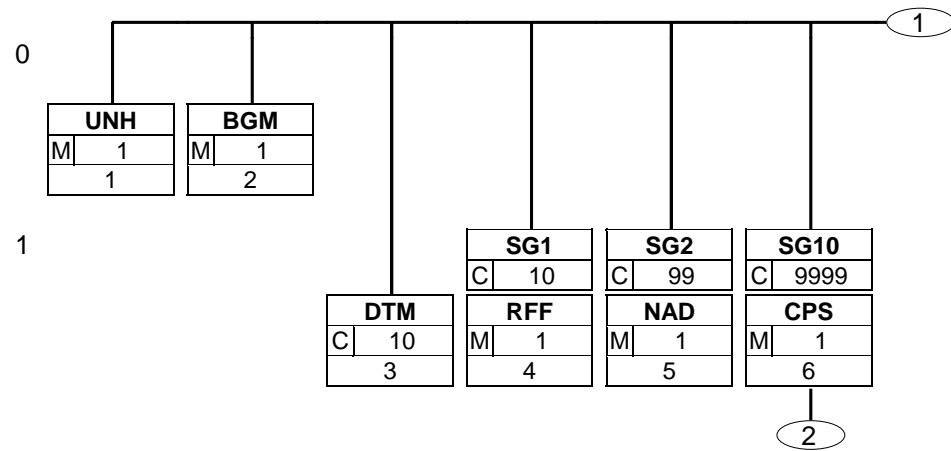
<b>Kopf-Teil</b>				
UNH	1	M	1	1 - Nachrichtenanfang
BGM	2	M	2	1 - Belegnummer
DTM	3	M	3	10 - Datum der Erstellung
DTM	4	R	3	10 - Versanddatum
DTM	5	R	3	10 - Lieferdatum, erwartet
DTM	6	R	3	10 - Lieferdatum, gefordert
DTM	7	R	3	10 - Pick-up - Termin
DTM	8	R	3	10 - Frühester Liefertermin
DTM	9	R	3	10 - Spätester Liefertermin
DTM	10	R	3	10 - Geplante Lieferung bis
DTM	11	R	3	10 - Freigabedatum
SG1				10 - RFF
RFF	12	R	7	1 - Bestellnummer des Käufers
SG1				10 - RFF
RFF	13	R	7	1 - Auftragsnummer des Lieferanten
SG1				10 - RFF
RFF	14	R	7	1 - Lieferscheinnummer
SG1				10 - RFF
RFF	15	R	7	1 - Kontraktnummer
SG1				1 - RFF
RFF	16	R	7	1 - Frachtbriefnummer
SG2				99 - NAD
NAD	17	M	9	1 - Identifikation des Käufers/Rechnungsempfängers
SG2				99 - NAD
NAD	18	M	9	1 - Identifikation der Lieferanschrift
SG2				99 - NAD
NAD	19	R		1 - Identifikation des Endempfängers
SG2				99 - NAD
NAD	20	M	9	1 - Identifikation des Lieferanten
<b>Positions-Teil Sendung</b>				
SG10				999 - CPS-SG11
				9
CPS	21	M	22	1 - Reihenfolge der Packstücke in der Sendung
SG11				999 - PAC
				9
PAC	22	R	23	1 - Anzahl Packstücke
<b>Positions-Teil Versandseinheit/en</b>				
SG10				999 - CPS-SG11
				9
CPS	23	R	22	1 - Hierarchische Stamm-Identifikation
SG11				999 - PAC-SG13
				9
PAC	24	R	23	1 - Anzahl Packstücke
SG13				100 - PCI-SG15
				0
PCI	25	R	27	1 - Kennzeichnung mit NVE (SSCC)
SG15				99 - GIN
GIN	26	R	30	1 - Nummer der Versandseinheit (NVE (SSCC))
<b>Positions-Teil Versandseinheit(en) / Artikel</b>				
SG10				999 - CPS-SG11-SG17
				9
CPS	27	R	22	1 - Hierarchische Stamm-Identifikation
SG11				999 - PAC-SG13
				9
PAC	28	R	23	1 - Anzahl Packstücke
SG13				100 - PCI-SG15
				0
PCI	29	R	27	1 - Kennzeichnung mit NVE (SSCC)
SG15				99 - GIN
GIN	30	R	30	1 - Nummer der Versandseinheit (NVE (SSCC))

Segment, Nr., Status, Nr.Orig., max. WH.

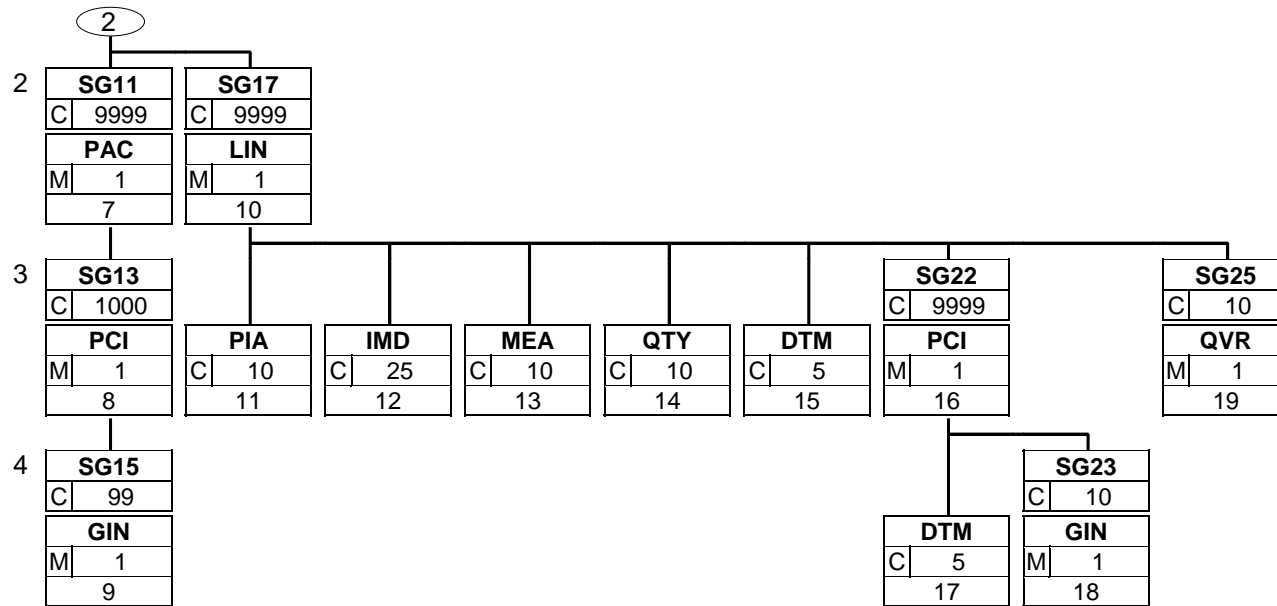
SG17				999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-QTY-DTM-DTM-DTM-DTM-SG22-SG22-SG22-SG22-
				9 SG25
LIN	31	R	31	1 - GTIN- Artikelidentifikation
PIA	32	R	32	10 - Chargennummer
IMD	33	R	33	25 - Artikelbezeichnung
MEA	34	D	34	10 - Maße
QTY	35	R	35	10 - Gelieferte Menge
QTY	36	R	35	10 - Bestellte Menge
DTM	37	R	38	5 - Verfalldatum
DTM	38	R	38	1 - Herstellungsdatum
DTM	39	R	38	5 - Mindesthaltbarkeitsdatum
DTM	40	R	38	5 - Abpackdatum
SG22				999 - PCI-SG23
				9
PCI	41	R	47	1 - Angaben auf der Verpackung
SG23				10 - GIN
GIN	42	R	51	1 - Chargennummer
SG22				999 - PCI-DTM
				9
PCI	43	R	47	1 - Angaben auf der Verpackung
DTM	44	R	48	5 - Mindesthaltbarkeitsdatum MHD
SG22				999 - PCI-DTM
				9
PCI	45	R	47	1 - Angaben auf der Verpackung
DTM	46	R	48	5 - Verfalldatum
SG22				999 - PCI-DTM
				9
PCI	47	R	47	1 - Angaben auf der Verpackung
DTM	48	R	48	5 - Produktionsdatum
SG25				10 - QVR
QVR	49	D	54	1 - Mengenabweichung
UNT	50	M	57	1 - Nachrichtenende

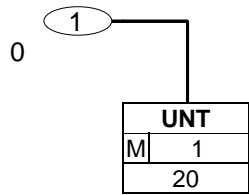


### 3. Diagramm (Core)



### 3. Diagramm (Core)





<b>UNH</b> - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment					
Function: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14			Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009	Nachrichten-Kennung	M			
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	*		DESADV = <b>Liefermeldung</b>
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	*		D = <b>Entwurfs-Version</b>
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	*		01B = <b>Ausgabe 2001 - B</b>
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	*		UN = <b>UN/CEFACT</b>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organis	R an..6	*		EAN007 = <b>GS1 Versionsnummer (GS1-Code)</b>
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Muß</p> <p>Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM-Liefermeldung basierend auf dem Directory D.01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen.</p> <p>Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM-Liefermeldung basierend auf dem Directory D.01B unter Kontrolle der Vereinten Nationen.</p> <p>Beispiel: UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN007'                  Die Referenznummer der DESADV-Nachricht lautet ME00001.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht					
Function: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C002	Dokumenten-/Nachrichtenname	R			
1001	Dokumentenname, Code	R an..3	*	M	351 = <b>Liefermeldung</b> 345 = <b>Versandbereitschaftsmeldung</b> YA5 = <b>Cross Docking Liefermeldung - Zwischenbearbeitung (GS1-Code)</b> YA6 = <b>Cross Docking Liefermeldung (Transshipment) -vorgepackt (GS1-Code)</b> YA7 = <b>Konsignationsliefermeldung (GS1-Code)</b> YB3 = <b>Trans shipment-fertig- Liefermeldung (GS1-Code)</b>
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3	*		9 = <b>GS1</b> Datenelement 3055 wird nur benutzt, wenn im DE 1001 GS1-Codes verwendet werden.
1000	Dokumentenname	O an..35			
C106	Dokumenten-/Nachrichten-Identifikation	R			
1004	Dokumentennummer	R an..35		M	Belegnummer vergeben vom Absender des Dokuments
1225	Nachrichtenfunktion, Code	R an..3	*	R	9 = <b>Original</b> 31 = <b>Kopie</b> Die Nachrichtenfunktion, codiert ist ein kritisches Datenelement in diesem Segment. Sie betrifft alle Daten einer Nachricht. Demzufolge muß pro Nachrichtenfunktion eine Nachricht erstellt werden. Es gelten die folgenden Regeln für eingeschränkte Codewerte: 9 = Original - die Originalübertragung einer Liefermeldung. 31 = Kopie - Kopie einer Bestellung an einen Dritten zur Information.
Segmentbeschreibung:					

**BGM** - M 1 - Beginn der Nachricht

Segmentstatus: Muß

Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.  
Referenzen auf die Bestellnummer(n) werden im RFF-Segment angegeben.

Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.

Beispiel: BGM+351::9:X+87441+9'

Die Dokumentennummer lautet 87441.

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35		R	Datum, an dem die Liefermeldung erstellt wurde
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Muß  Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden. Beispiel: DTM+137:20080503:102' Die Nachricht wurde am 03.05.2008 erstellt.					

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		11 = <b>Versanddatum und/oder -zeit</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35		R	Datum, an dem die Waren den Lieferanten (oder Versender) verlassen haben oder verlassen sollen.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Datum und/oder Zeit an dem die Waren versandt wurden/werden sollen. Datum und/oder Zeit an dem die Waren versandt wurden/werden sollen. Beispiel: DTM+11:20081214:102' Versanddatum ist der 14.12.2008.					



<b>DTM</b>	- C	10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		17 = <b>Lieferdatum/-zeit geschätzt</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35		R	Datum, von dem der Versender glaubt, dass die Anlieferung stattfindet.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Datum und/oder Zeit an dem die Waren voraussichtlich geliefert wurden/werden sollen. Datum und/oder Zeit an dem die Waren voraussichtlich geliefert wurden/werden sollen. Beispiel: DTM+17:20081215:102' Voraussichtlicher Liefertermin ist der 15.12.2008.					

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		2 = Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35		R	Datum, für das der Käufer die Anlieferung der Waren fordert.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Datum dient der Angabe des geforderten Lieferdatums -/zeit Dieses Datum dient der Angabe des geforderten Lieferdatums -/zeit Beispiel: DTM+2:20081215:102' Geforderter Liefertermin ist der 15.12.2008.					

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			200 = <b>Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	Datum -/Uhrzeit, zu dem die Waren/Dienstleitungen abgeholt werden.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt.</p> <p>Beispiel: DTM+200:20081026:102'                  Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2008.</p>					

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		64 = Lieferdatum/-zeit, frühestes
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	Zeitpunkt, vor dem die Waren nicht geliefert werden sollen.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Beispiel: DTM+64:20081026:102' Dieses Beispiel fordert den 26. Oktober 2008 als frühesten Liefertermin.					

<b>DTM</b>	- C	10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			63 = <b>Lieferdatum/-zeit, spätestes</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	Zeitpunkt, nach dem die Waren nicht geliefert werden (sollen).
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Beispiel: DTM+63:20081026:102' Dieses Beispiel fordert den 26. Oktober 2008 als spätesten Liefertermin.					

#### 4. Segment Layout (Core)

<b>DTM</b>	- C	10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			358 = Geplante Lieferung (nach und einschließlich)
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	Die Lieferung ist an oder nach dem angegebenen Datum und/oder Uhrzeit geplant.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung/Abholung der Waren benutzt. Beispiel: DTM+358:20081026:102' Dieses Beispiel fordert die Lieferung ab 26. Oktober 2008.					

<b>DTM</b> - C 10 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	*		162 = <b>Freigabedatum des Lieferanten</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35		C	Datum, an dem der Lieferant Waren freigibt.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b> 203 = <b>JJJJMMTTHHMM</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Datum und/oder Zeit an dem die Waren voraussichtlich freigegeben werden sollen. Datum und/oder Zeit an dem die Waren voraussichtlich freigegeben werden sollen. Beispiel: DTM+162:20081215:102' Voraussichtlicher Freigabetermin ist der 15.12.2008.					

<b>SG1</b>	- C	10 - RFF			
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben			
Function: Zur Angabe einer Referenz.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C506	Referenz	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3			ON = <b>Auftrags-/Bestellnummer (Käufer)</b>
1154	Referenz, Identifikation	C an..70		R	Bestellnummer des Käufers
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die Bestellung eines Kunden referenziert werden.</p> <p>Hinweis: Die SG 1 darf max. 10 mal verwendet werden.</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die Bestellung eines Kunden referenziert werden.</p> <p>Beispiel: RFF+ON:4711'                  Die Wareneingangsmeldung referenziert auf die Bestellung 4711 des Kunden.</p>					



<b>SG1</b>	- C	10 - RFF			
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben			
Function: Zur Angabe einer Referenz.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C506	Referenz	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3			VN = <b>Auftragsnummer (Lieferant)</b>
1154	Referenz, Identifikation	R an..70		R	Referenznummer, die der Lieferant für die Bestellung des Käufers vergeben hat.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die (interne) Auftragsnummer des Lieferanten referenziert werden.                  Hinweis: Die SG 1 darf max. 10 mal verwendet werden.</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die (interne) Auftragsnummer des Lieferanten referenziert werden.                  Beispiel: RFF+VN:4712'                  Die Wareneingangsmeldung referenziert auf den Auftrag 4712 des Lieferanten.</p>					

<b>SG1</b>	- C	10 - RFF			
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben			
Function: Zur Angabe einer Referenz.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C506	Referenz	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3			DQ = <b>Lieferscheinnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	R an..70		R	Referenz zu einer Lieferscheinnummer. Ein Lieferschein ist ein Papierdokument, das die Ware begleitet.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Mit diesem Segment wird auf die Lieferscheinnummer referenziert.                  Hinweis: Die SG 1 darf max. 10 mal verwendet werden.</p> <p>Mit diesem Segment wird auf die Lieferscheinnummer referenziert.                  Beispiel: RFF+DQ:4714'                  Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714.</p>					

<b>SG1</b>	- C	10 - RFF			
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben			
Function: Zur Angabe einer Referenz.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C506	Referenz	M			
1153	Referenz, Qualifier	M an..3			CT = <b>Vertragsnummer</b>
1154	Referenz, Identifikation	R an..70		R	Kaufvertrag-, Kontrakt- oder Katalognummer.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Mit diesem Segment kann die Lieferplannummer angegeben, die in der Bestellnachricht mitgeteilt wurde. Sie dient der Zuordnung beim Wareneingang.                  Hinweis: Die SG 1 darf max. 10 mal verwendet werden.</p> <p>Mit diesem Segment kann die Lieferplannummer angegeben, die in der Bestellnachricht mitgeteilt wurde. Sie dient der Zuordnung beim Wareneingang.                  Beispiel: RFF+CT:4715'                  Die Liefermeldung referenziert auf die Kontraktnummer 4715.</p>					

<b>SG1</b>	- C	1 - RFF			
<b>RFF</b>	- M	1 - Referenzangaben			
Function: Zur Angabe einer Referenz.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C506	Referenz	M		M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	*	M	BM = Nummer des Konnossements
1154	Referenz, Identifikation	R an..70		R	
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich                  Mit diesem Segment kann die Frachtbriefnummer angegeben werden.</p> <p>Beispiel: RFF+BM:5015'                  Die Liefermeldung referenziert auf die Frachtbriefnummer 5015.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

<b>SG2</b>	- C	99 - NAD-SG3-SG4			
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift			
Function:	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3			BY = Käufer
C082	Identifikation des Beteiligten	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35		M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13 GLN, die den Käufer identifiziert.
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	R an..3	*		9 = GS1
<p>Segmentbeschreibung:            Segmentstatus: Muß</p> <p>Der Käufer/Rechnungsempfänger wird durch seine GLN identifiziert.</p> <p>Der Käufer/Rechnungsempfänger wird durch seine GLN identifiziert.</p> <p>Beispiel: NAD+BY+4071615111110::9'            Der Käufer/Rechnungsempfänger hat die GLN 4071615111110.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG2</b>	- C	99 - NAD-SG3-SG4			
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift			
Function:	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3			DP = Lieferanschrift
C082	Identifikation des Beteiligten	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35		M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13 Die GLN mit der die Lieferanschrift identifiziert wird. Die Lieferanschrift ist die Stelle, wohin die Ware geliefert wird.
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	R an..3	*		9 = GS1
C058	Name und Anschrift	N		N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35			
C080	Name des Beteiligten	D			
3036	Beteiligter	M an..35		C	
3036	Beteiligter	O an..35			
3036	Beteiligter	O an..35			
C059	Straße	D			
		an..35			

NAD - M 1 - Name und Anschrift					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M			
3164	Ort	D an..35			
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	D		N	
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, C	O an..9			Region/Bundesland, Identifikation
3251	Postleitzahl, Code	D an..17			
3207	Ländername, Code	D an..3			DE = <a href="#">DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK</a>
<p>Segmentbeschreibung:                      Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses NAD-Segment identifiziert immer den ersten Anlieferort.</p> <p>Wenn die GLN der Lieferanschrift unbekannt ist (z.B. Selbstabholung), enthält dieses Segment die GLN des Käufers.</p> <p>DE 3039: Die Lieferanschrift wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift des Warenempfängers in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.</p> <p>Dieses NAD-Segment identifiziert immer den ersten Anlieferort.</p> <p>Beispiel: NAD+DP+4089876511118::9++Warenempfänger-Name 1:Warenempfänger-Name 2:Warenempfänger-Name 3+Industriestr.13+Köln++50825+DE'                      Der Empfänger hat die GLN 4089876511118.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG2</b>	- C	99 - NAD-SG3			
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift			
Function: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3			UC = <b>Endempfänger</b>
C082	Identifikation des Beteiligten	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35		M	Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13 GLN, die den Endempfänger identifiziert.
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	R an..3	*		9 = <b>GS1</b>
C058	Name und Anschrift	N		N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35			
C080	Name des Beteiligten	D			
3036	Beteiligter	M an..35		C	
3036	Beteiligter	O an..35			
3036	Beteiligter	O an..35			
C059	Straße	D			
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35			



NAD - M 1 - Name und Anschrift		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3164	Ort	D an..35			
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	D		N	
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, C	O an..9			
3251	Postleitzahl, Code	D an..17			
3207	Ländername, Code	D an..3			DE = DEUTSCHLAND, BUNDESREPUBLIK ISO 3166 2-Alpha Code
<p>Segmentbeschreibung:                      Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Dieses NAD-Segment identifiziert den sekundären Anlieferort.</p> <p>Wenn z.B. das Lager der Warenempfänger (DE 3035 = DP) ist und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert war, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.                      DE 3039: Der Endempfänger wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift des Endempfängers in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.</p> <p>Wenn z.B. das Lager der Warenempfänger (DE 3035 = DP) ist und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert war, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.                      Beispiel: NAD+UC+4089876986411::9++Endempfänger-Name 1:Endempfänger-Name 2:Endempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'                      Der Endempfänger hat die GLN 4089876986411.</p>					

<b>SG2</b>	- C	99 - NAD-SG3			
<b>NAD</b>	- M	1 - Name und Anschrift			
Function:	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3			SU = <b>Lieferant</b>
C082	Identifikation des Beteiligten	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35		M	Globale Lokationsnummer GLN - Format n13 GLN, die den Lieferanten identifiziert.
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	R an..3	*		9 = <b>GS1</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Muß  Der Lieferant wird durch seine GLN identifiziert. Der Lieferant wird durch seine GLN identifiziert. Beispiel: NAD+SU+4389876511113::9' Der Lieferant hat die GLN 4389876511113.					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11			
<b>CPS</b>	- M	1 - Verpackungshierarchie in der Sendung			
Function:	Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen.				
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
7164	Hierarchie-Ebene, Identifikation	M an..35		R	Fortlaufende Numerierung wird empfohlen Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Sendungsebene).
<p>Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Muß</p> <p>Mit dem CPS-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. Die Segmente nach dem ersten CPS-Segment (CPS+1) und vor dem nachfolgenden CPS-Segment (CPS+2+1) können physikalische Angaben zur gesamten Sendung enthalten.</p> <p>Dieses Segment wird dazu genutzt, die Reihenfolge der Packstücke einer Sendung anzugeben, d.h. je Packstück beginnt ein neuer Positionsteil der Nachricht mit dem CPS-Segment, DE 7164 wird um eins erhöht.</p> <p>Hinweis zur ersten Segmentgruppe (SG) 10:</p> <p>Wenn keine Packstückhierarchie beschrieben werden soll, wird (nach Erfüllung der Anforderungen der ersten SG 10) die Nachricht mit SG 17 fortgesetzt.</p> <p>Mit dem CPS-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. Die Segmente nach dem ersten CPS-Segment (CPS+1) und vor dem nachfolgenden CPS-Segment (CPS+2+1) können physikalische Angaben zur gesamten Sendung enthalten.</p> <p>Beispiel: CPS+1' Laufende Nummer eins.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11			
<b>SG11</b>	- C	9999 - PAC-MEA			
<b>PAC</b>	- M	1 - Packstück/Verpackung			
Function: Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
7224	Packstückmenge	O n..8		C	
C531	Verpackungsangaben	A			
7075	Verpackungsebene, Code	N an..3			
7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	O an..3			
7073	Verpackungsbedingungen, Code	O an..3			
C202	Verpackungsart	O			
7065	Art der Verpackung, Code	A an..17		R	Zur Angabe der Verpackungsart stehen alle Werte der Codeliste zur Verfügung. 201 = <a href="#">Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code)</a> PX = <a href="#">Palette</a> Code, der die Verpackungsart angibt.
1131	Codeliste, Code	O an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3			9 = <a href="#">GS1</a> Codewert 9 wird nur dann benutzt, wenn GS1-Codes im Datenelement 7065 verwendet werden.
<p>Segmentbeschreibung:            Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke pro Verpackungsart einer Sendung anzugeben.</p>					

<b>PAC</b> - M       1 - Packstück/Verpackung
---

Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke pro Verpackungsart einer Sendung anzugeben.

Beispiel: PAC+10++PX::9'

Die Sendungsposition umfasst 10 Paletten.

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11			
<b>CPS</b>	- M	1 - Verpackungshierarchie in der Sendung			
Function:	Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen.				
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
7164	Hierarchie-Ebene, Identifikation	M an..35		M	Fortlaufende Numerierung wird empfohlen Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Versandeinheiten).
7166	Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikat	A an..35		R	Hierarchieebene des Packstücks in der Sendung.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Im Positionsteil werden Informationen zu Versandeinheiten und deren NVE (SSCC) mitgeteilt.</p> <p>Dieses Segment wird dazu genutzt, die Reihenfolge der Versandeinheiten einer Sendung anzugeben, d.h. je Versandeinheit beginnt ein neuer Positionsteil der Nachricht mit dem CPS-Segment, DE 7164 wird um eins erhöht.</p> <p>Im Positionsteil werden Informationen zu Versandeinheiten und deren NVE (SSCC) mitgeteilt.                  Beispiel: CPS+2+1'                  Laufende Nummer zwei.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11			
<b>SG11</b>	- O	9999 - PAC-MEA-SG13			
<b>PAC</b>	- M	1 - Packstück/Verpackung			
Function: Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
7224	Packstückmenge	O n..8			
C531	Verpackungsangaben	A			
7075	Verpackungsebene, Code	N an..3			
7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	O an..3			
7073	Verpackungsbedingungen, Code	O an..3			
C202	Verpackungsart	O			
7065	Art der Verpackung, Code	A an..17		R	Zur Angabe der Verpackungsart stehen alle Werte der Codeliste zur Verfügung. 201 = <a href="#">Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code)</a> PX = <a href="#">Palette</a> Code, der die Verpackungsart angibt.
1131	Codeliste, Code	O an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3			9 = <b>GS1</b> Codewert 9 wird nur dann benutzt, wenn GS1-Codes im Datenelement 7065 verwendet werden.
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke einer Sendung pro hierarchischer Ebene anzugeben, die im CPS-Segment					

**PAC** - M 1 - Packstück/Verpackung

festgelegt wurde. Der Inhalt jedes Packstücks wird anschließend in den folgenden LIN-Segmenten beschrieben.

Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke einer Sendung pro hierarchischer Ebene anzugeben, die im CPS-Segment festgelegt wurde. Der Inhalt jedes Packstücks wird anschließend in den folgenden LIN-Segmenten beschrieben.

Beispiel: PAC+1++PX::9'

Die Sendungsposition umfasst 1 Palette.



<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11			
<b>SG11</b>	- O	9999 - PAC-MEA-SG13			
<b>SG13</b>	- C	1000 - PCI-SG15			
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung			
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
		<b>EANCOM</b>	*	Statu	<b>Beschreibung</b>
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3		R	33E = <b>Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (SSCC)(GS1-Code)</b> Die Versandeinheiten sind mit NVE (SSCC) markiert.
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Das PCI-Segment weist auf eine Kennzeichnung mit NVE (SSCC) hin. Das PCI-Segment weist auf eine Kennzeichnung mit NVE (SSCC) hin. Beispiel: PCI+33E' Packstückidentifikation					



<b>SG10</b> - C 9999 - CPS-SG11-SG17					
<b>CPS</b> - M 1 - Verpackungshierarchie in der Sendung					
Function: Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
7164	Hierarchie-Ebene, Identifikation	M an..35		M	Fortlaufende Numerierung wird empfohlen Reihenfolge der Packstücke innerhalb der Sendung (Versandeinheit(en) / Artikel).
7166	Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikat	A an..35		R	
<p>Segmentbeschreibung:</p> <p>Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Im Positionsteil werden Informationen zum Packstück und zur NVE (SSCC) mitgeteilt, die nicht Stammdateninformationen sind, z.B. MHD, Charge usw.</p> <p>Dieses Segment wird dazu genutzt, die Reihenfolge der Packstücke einer Sendung anzugeben, d.h. je Packstück beginnt ein neuer Positionsteil der Nachricht mit dem CPS-Segment, DE 7164 wird um eins erhöht.</p> <p>Wurde zum Beispiel im vorhergehenden CPS-Segment (CPS+2+1) eine Palette beschrieben, so könnten im Fall einer Sandwich-Palette hier die einzelnen Lagen angezeigt werden. Bei einer Sandwich-Palette wäre die unterste Palette die erste Lage (CPS+3+2), die zweite Lage ist CPS+4+2, die dritte CPS+5+2 usw. Sollen Artikel beschrieben werden, so folgt jeweils unmittelbar nach der Gruppe SG10 die Gruppe SG17.</p> <p>Im Positionsteil werden Informationen zum Packstück und zur NVE (SSCC) mitgeteilt, die nicht Stammdateninformationen sind, z.B. MHD, Charge usw.</p> <p>Beispiel: CPS+3+2' Laufende Nummer drei.</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG11</b>	- C	9999 - PAC-MEA-SG13			
<b>PAC</b>	- M	1 - Packstück/Verpackung			
Function: Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
7224	Packstückmenge	O n..8		R	
C531	Verpackungsangaben	A			
7075	Verpackungsebene, Code	N an..3			
7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	O an..3			
7073	Verpackungsbedingungen, Code	O an..3			
C202	Verpackungsart	O			
7065	Art der Verpackung, Code	A an..17		R	Zur Angabe der Verpackungsart stehen alle Werte der Codeliste zur Verfügung. 201 = <a href="#">Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code)</a> PK = <a href="#">Packstück</a>
1131	Codeliste, Code	O an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3			9 = <b>GS1</b> Codewert 9 wird nur dann benutzt, wenn GS1-Codes im Datenelement 7065 verwendet werden.
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich					
Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke einer Sendung pro hierarchischer Ebene anzugeben, die im CPS-Segment festgelegt wurde. Der Inhalt jedes Packstücks wird anschließend in den folgenden LIN-Segmenten beschrieben.					

<b>PAC</b>	- M	1 - Packstück/Verpackung
------------	-----	--------------------------

Dieses Segment kann dazu verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Packstücke einer Sendung pro hierarchischer Ebene anzugeben, die im CPS-Segment festgelegt wurde. Der Inhalt jedes Packstücks wird anschließend in den folgenden LIN-Segmenten beschrieben.

Beispiel: PAC+4++PK::9'

Die Sendungsposition umfasst 4 Packungen.

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG11</b>	- C	9999 - PAC-MEA-SG13			
<b>SG13</b>	- C	1000 - PCI-SG15			
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung			
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
			<b>EANCOM</b>	*	<b>Statu</b>
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3		R	33E = <b>Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (SSCC)(GS1-Code)</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Das PCI-Segment weist auf eine Kennzeichnung mit NVE (SSCC) hin. Das PCI-Segment weist auf eine Kennzeichnung mit NVE (SSCC) hin. Beispiel: PCI+33E' Packstückidentifikation					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17
<b>SG11</b>	- C	9999 - PAC-MEA-SG13
<b>SG13</b>	- C	1000 - PCI-SG15
<b>SG15</b>	- C	99 - GIN
<b>GIN</b>	- M	1 - Waren-Identifikationsnummer
Function: Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.		
		<b>EANCOM * Statu Beschreibung</b>
7405	Objektidentifikation, Qualifier	M an..3 * BJ = Nummer der Versandeinheit, NVE (SSCC)
C208	Identifikationsnummern-Bereich	M
7402	Objekt, Identifikation	M an..35 M
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment enthält die Nummer der Versandeinheit (NVE (SSCC)) zur eindeutigen Identifikation von individuellen Transportstücken. Dieses Segment enthält die Nummer der Versandeinheit (NVE (SSCC)) zur eindeutigen Identifikation von individuellen Transportstücken. Beispiel: GIN+BJ+340123450000000014' Die NVE (SSCC) lautet 340123450000000014		

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>LIN</b>	- M	1 - Positionsdaten			
Function: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
1082	Positionsnummer	R an..6		R	Fortlaufende Positionsnummer innerhalb der Nachricht
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung,	N an..3		N	
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	D			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	R an..35		R	GTIN im Format n..14
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	R an..3	*		SRV = <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Mit dem LIN-Segment werden die in der Sendung enthaltenen Artikel identifiziert. Die hier angegebene GTIN entspricht der in der Bestellung.</p> <p>Mit dem LIN-Segment werden die in der Sendung enthaltenen Artikel identifiziert. Die hier angegebene GTIN entspricht der in der Bestellung.</p> <p>Beispiel: LIN+1++4056786542381:SRV'                  Das Produkt, das geliefert wird, hat die GTIN 4056786542381.</p>					



<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>PIA</b>	- C	10 - Zusätzliche Produktidentifikation			
Function: Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	*		1 = <b>Zusätzliche Identifikation</b>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	R an..35		C	
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	R an..3			NB = <b>Chargennummer</b> SN = <b>Seriennummer</b>
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3			9 = <b>GS1</b> 91 = <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Dieses Segment kann verwendet werden, um die Chargennummer eines Artikels anzugeben. Dieses Segment kann verwendet werden, um die Chargennummer eines Artikels anzugeben. Beispiel: PIA+1+CH-X4711:NB::91' Das Produkt stammt aus der Charge CH-X4711.					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>IMD</b>	- C	25 - Produkt-/Leistungsbeschreibung			
Function: Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
7077	Beschreibungsformat, Code	R an..3	*		F = <b>Freies Format</b>
C272	Produkt/Leistung	R			
7081	Produkt/Leistung, Code	R an..3			DSC = <b>Beschreibung (GS1-Code)</b>
1131	Codeliste, Code	O an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3		R	9 = <b>GS1</b>
C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung	A			
7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	O an..17			Nicht verwendet
1131	Codeliste, Code	N an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, C	D an..3			
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	O an..256			
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	O an..256			
3453	Sprachenname, Code	O an..3			DE = <b>Deutsch</b> EN = <b>Englisch</b> ISO 639 2-Alpha Code
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich					

IMD	- C	25 - Produkt-/Leistungsbeschreibung
<p>Dieses Segment wird nur dann zur ergänzenden Beschreibung der aktuellen Position verwendet, wenn die Verwendung der GTIN noch keine Eineindeutigkeit sicherstellt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann zur ergänzenden Beschreibung der aktuellen Position verwendet, wenn die Verwendung der GTIN noch keine Eineindeutigkeit sicherstellt.</p> <p>Beispiel: IMD+F+DSC+::91:WASHING POWDER::EN' Das Produkt mit der GTIN 4056786542381 heisst WASHING POWDER.</p>		

#### 4. Segment Layout (Core)

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>MEA</b>	- C	10 - Maße und Gewichte			
Function: Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse.					
		EANCOM	*	Statu	Beschreibung
6311	Messung, Zweck, Qualifier	M an..3			PD = <b>Physische Größe (bestelltes Produkt)</b>
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	A			
6313	Gemessene Dimension, Code	A an..3			AAC = <b>Gesamtnettogewicht</b> ABJ = <b>Volumen</b> ADJ = <b>Oberfläche (GS1-Code)</b> LN = <b>Längenmaßangabe</b>
6321	Signifikanz der Maßangabe, Code	O an..3			
6155	Nicht-diskretes Maß, Code	N an..17			
6154	Nicht-diskretes Maß	N an..70			
C174	Maßwert/Bandbreite	R			
6411	Maßeinheit, Code	M an..3		M	LTR = <b>Liter</b> MTQ = <b>Kubikmeter</b> CMT = <b>Zentimeter</b> FOT = <b>Fuß</b> Alle Codes der Codeliste sind zugelassen.
6314	Meßwert	O an..18			
Segmentbeschreibung:					
Segmentstatus: Kann					

<b>MEA</b>	- C	10 - Maße und Gewichte
<p>Dieses Segment wird zur Angabe der physischen Größen oder Dimensionen benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der physischen Größen oder Dimensionen benutzt.</p> <p>Beispiel: MEA+PD+ABJ+LTR:1' Das Volumen beträgt 1 Liter.</p>		

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>QTY</b>	- C	10 - Menge			
Function: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C186	Mengenangaben	M			
6063	Menge, Qualifier	M an..3	*		12 = <b>Ausgelieferte Menge</b>
6060	Menge	M an..35		M	
6411	Maßeinheit, Code	D an..3			KGM = <b>Kilogramm</b> LTR = <b>Liter</b> Dieses Datenelement wird nur zur Identifikation mengenvariabler Packungen verwendet.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Dieses Segment wird für Mengenangaben des im LIN-Segment genannten Produkts benutzt, welches geliefert wurde. Es enthält die gleiche Maßeinheit, wie die Mengenangabe in der vorangegangenen ORDERS. Bei mengenvariablen Artikeln wird hier wenn möglich die Anzahl in Stück angegeben, das Gewicht ist im vorangehenden MEA-Segment enthalten.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Dieses Segment wird für Mengenangaben des im LIN-Segment genannten Produkts benutzt, welches geliefert wurde. Es enthält die gleiche Maßeinheit, wie die Mengenangabe in der vorangegangenen ORDERS. Bei mengenvariablen Artikeln wird hier wenn möglich die Anzahl in Stück angegeben, das Gewicht ist im vorangehenden MEA-Segment enthalten.</p> <p>Beispiel: QTY+12:5'                  Die Menge beträgt 5 Stück</p>					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>QTY</b>	- C	10 - Menge			
Function: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C186	Mengenangaben	M			
6063	Menge, Qualifier	M an..3	*		21 = <b>Bestellte Menge</b>
6060	Menge	M an..35		M	
6411	Maßeinheit, Code	D an..3			KGM = <b>Kilogramm</b> LTR = <b>Liter</b> Dieses Datenelement wird nur zur Identifikation mengenvariabler Packungen verwendet.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Dieses Segment kann bei Mengenabweichungen (bestellt/geliefert) zusätzlich verwendet werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Dieses Segment kann bei Mengenabweichungen (bestellt/geliefert) zusätzlich verwendet werden.</p> <p>Beispiel: QTY+21:9'                  Die bestellte Menge beträgt 9 Stück</p>					

#### 4. Segment Layout (Core)

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>DTM</b>	- C	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3		M	36 = <b>Verfalldatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich Zur Angabe des Verfalldatums Zur Angabe des Verfalldatums Beispiel: DTM+36:20081231:102' Das Verfalldatum ist 31.12.2008					



#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>DTM</b>	- O	1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			94 = <b>Produktions-/Herstellungsdatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich					
Beispiel: DTM+94:20081012:102' Das Produktionsdatum ist 31.12.2008					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>DTM</b>	- O	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			361 = Mindesthaltbarkeitsdatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = JJJMMTT
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich Angabe des Mindesthaltbarkeitsdatums Angabe des Mindesthaltbarkeitsdatums Beispiel: DTM+361:20081231:102' Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist 31.12.2008					

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>DTM</b>	- O	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3			365 = <b>Verpackungsdatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	M an..35		R	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	M an..3			102 = <b>JJJJMMTT</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich Abpackdatum Abpackdatum Beispiel: DTM+365:20081012:102' Das Abpackdatum ist 31.12.2008					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-SG23			
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung			
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
		<b>EANCOM</b>	*	Statu	<b>Beschreibung</b>
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3		R	Zu verwenden in Verbindung mit dem folgenden GIN-Segment. 36E = <b>Ausgezeichnet mit der Chargennummer (GS1-Code)</b>
<p>Segmentbeschreibung:</p> <p>Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat.</p> <p>Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat.</p> <p>Beispiel: PCI+36E' Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.</p>					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-SG23			
<b>SG23</b>	- C	10 - GIN			
<b>GIN</b>	- M	1 - Waren-Identifikationsnummer			
Function: Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
7405	Objektidentifikation, Qualifier	M an..3	*		BX = <b>Chargennummer</b>
C208	Identifikationsnummern-Bereich	M			
7402	Objekt, Identifikation	M an..35		M	
<p>Segmentbeschreibung:</p> <p>Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Sofern die Verpackung des Produkts mit einer Chargennummer versehen wurde, wird sie hier mitgeteilt.</p> <p>Sofern die Verpackung des Produkts mit einer Chargennummer versehen wurde, wird sie hier mitgeteilt.</p> <p>Beispiel: GIN+BX+987654' Die Chargennummer lautet 987654.</p>					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17			
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25			
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM			
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung			
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.					
		<b>EANCOM</b>	<b>*</b>	<b>Statu</b>	<b>Beschreibung</b>
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3		R	39E = <b>Ausgezeichnet mit dem Mindestaltbarkeitsdatum (GS1-Code)</b> Zu verwenden in Verbindung mit dem folgenden DTM-Segment.
<p>Segmentbeschreibung:                  Segmentstatus: Erforderlich</p> <p>Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat.</p> <p>Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat.</p> <p>Beispiel: PCI+39E'                  Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.</p>					

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17	
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25	
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM	
<b>DTM</b>	- C	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
		<b>EANCOM * Statu Beschreibung</b>	
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	361 = Mindesthaltbarkeitsdatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35	R
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3	102 = JJJJMMTT
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Mit diesem Segment kann das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produkts mitgeteilt werden. Mit diesem Segment kann das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produkts mitgeteilt werden. Beispiel: DTM+361:20081231:102' Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist der 31.12.2008.			

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17		
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25		
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM		
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung		
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.				
	<b>EANCOM</b>	<b>* Statu</b>	<b>Beschreibung</b>	
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3	R	38E = <b>Ausgezeichnet mit dem Verfallsdatum (GS1-Code)</b> Zu verwenden in Verbindung mit dem folgenden DTM-Segment.
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat. Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat. Beispiel: PCI+38E' Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.				



<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17	
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25	
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM	
<b>DTM</b>	- C	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
		<b>EANCOM * Statu Beschreibung</b>	
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	36 = <b>Verfalldatum</b>
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35	R
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3	102 = <b>JJJJMMTT</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Mit diesem Segment kann das Verfalldatum des Produkts mitgeteilt werden. Mit diesem Segment kann das Verfalldatum des Produkts mitgeteilt werden. Beispiel: DTM+36:20081231:102' Das Verfalldatum ist der 31.12.2008.			

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM
<b>PCI</b>	- M	1 - Packstückkennzeichnung
Function: Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.		
		<b>EANCOM * Statu Beschreibung</b>
4233	Markierungsanweisungen, Code	R an..3 R 37E = <b>Ausgezeichnet mit dem Produktions-/Herstellungsdatum (GS1-Code)</b>
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat. Das PCI-Segment weist auf Kennzeichnungen hin, die der Lieferant auf die Verpackung aufgebracht hat. Beispiel: PCI+37E' Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.		

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17	
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25	
<b>SG22</b>	- C	9999 - PCI-DTM	
<b>DTM</b>	- C	5 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	
Function: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
		<b>EANCOM * Statu Beschreibung</b>	
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-F	M an..3	94 = Produktions-/Herstellungsdatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	R an..35	R
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Fo	R an..3	102 = JJJJMMTT
Segmentbeschreibung: Segmentstatus: Erforderlich  Mit diesem Segment kann das Verfalldatum des Produkts mitgeteilt werden. Mit diesem Segment kann das Verfalldatum des Produkts mitgeteilt werden. Beispiel: DTM+94:20081231:102' Das Produktionsdatum ist der 31.12.2008.			

#### 4. Segment Layout (Core)

eDESADV; V2.0

<b>SG10</b>	- C	9999 - CPS-SG11-SG17	
<b>SG17</b>	- C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DTM-SG18-SG22-SG25	
<b>SG25</b>	- C	10 - QVR	
<b>QVR</b>	- M	1 - Mengenabweichungen	
Function: Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.			
	EANCOM	* Statu	Beschreibung
C279	Mengenabweichung-Information	R	
6064	Mengenabweichung	M n..15	M
6063	Menge, Qualifier	R an..3	* 21 = <b>Bestellte Menge</b>
4221	Abweichungsart, Code	C an..3	<p>AC = Der Code gibt an, dass die Menge der gelieferten Ware die Menge der bestellten Ware übersteigt.            BP = Unvollständige Lieferung, die fehlenden Mengen werden nachgeliefert.            CP = Die Lieferung erfüllt nicht die komplette Bestellung, sollte aber als Komplettlieferrung angesehen werden. Nichtgelieferte Positionen sind nicht in Nachlieferungen zu erwarten.</p> <p>AC = <b>Zu viel geliefert</b>            BP = <b>Teillieferung - Nachlieferung folgt</b>            CP = <b>Teillieferung, als Komplettlieferrung angesehen, keine Nachlieferung</b></p>
<p>Segmentbeschreibung:            Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses Segment muss verwendet werden, wenn Abweichungen bestehen zwischen dem was bestellt und dem was geliefert wurde.</p> <p>Die in Datenelement 6064 angegebene Menge muß mit der Differenz zwischen der gelieferten Menge, die das Datenelement 6060 des QTY-Segments auf Positionsebene angibt und der bestellten Menge übereinstimmen. Bei negativen Werten (z.B. nicht akzeptierte beschädigte Ware) muß die Abweichung negativ</p>			

<b>QVR</b> - M 1 - Mengenabweichungen
dargestellt werden.
Dieses Segment muss verwendet werden, wenn Abweichungen bestehen zwischen dem was bestellt und dem was geliefert wurde.
Beispiel: QVR+-4:21+BP' Es besteht eine Mengendifferenz von 4 Einheiten.

<b>UNT</b> - R 1 - Nachrichten-Endesegment					
Function: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.					
		<b>EANCOM</b>	*	Statu	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6		M	
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14			Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden
<p>Segmentbeschreibung:            Segmentstatus: Muß</p> <p>Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.            Anzahl der Segmente in der Nachricht.</p> <p>Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.            Beispiel: UNT+109+ME00001'</p>					

Bitte beachten Sie, dass Beispiele zu EANCOM® 2002 Nachrichten alle möglichen in der Dokumentation aufgezeigten Konstellationen beschreiben sollen. Sie können daher nicht immer die Anforderungen an einen Geschäftsprozess wirklichkeitsnah wiedergeben.

Beachten Sie bitte auch, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden.

**UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN007'**

Die Referenznummer der DESADV-Nachricht lautet ME00001.

**BGM+351::9:X+87441+9'**

Die Dokumentennummer lautet 87441.

**DTM+137:20080503:102'**

Die Nachricht wurde am 03.05.2008 erstellt.

**DTM+11:20081214:102'**

Versanddatum ist der 14.12.2008.

**DTM+17:20081215:102'**

Voraussichtlicher Liefertermin ist der 15.12.2008.

**DTM+2:20081215:102'**

Geforderter Liefertermin ist der 15.12.2008.

**DTM+200:20081026:102'**

Dieses Beispiel fordert die Aufnahme der Ladung (Pick-up) am 26. Oktober 2008.

**DTM+64:20081026:102'**

Dieses Beispiel fordert den 26. Oktober 2008 als frühesten Liefertermin.

**DTM+63:20081026:102'**

Dieses Beispiel fordert den 26. Oktober 2008 als spätesten Liefertermin.

**DTM+358:20081026:102'**

Dieses Beispiel fordert die Lieferung ab 26. Oktober 2008.

**DTM+162:20081215:102'**

Voraussichtlicher Freigabetermin ist der 15.12.2008.

**RFF+ON:4711'**

Die Wareneingangsmeldung referenziert auf die Bestellung 4711 des Kunden.

**RFF+VN:4712'**

Die Wareneingangsmeldung referenziert auf den Auftrag 4712 des Lieferanten.

**RFF+DQ:4714'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714.

**RFF+CT:4715'**

Die Liefermeldung referenziert auf die Kontraktnummer 4715.

**RFF+BM:5015'**

Die Liefermeldung referenziert auf die Frachtbriefnummer 5015.

**NAD+BY+4071615111110::9'**

Der Käufer/Rechnungsempfänger hat die GLN 4071615111110.

**NAD+DP+4089876511118::9++Warenempfänger-Name 1:Warenempfänger-Name 2:Warenempfänger-Name 3+Industriestr.13+Köln++50825+DE'**

Der Empfänger hat die GLN 4089876511118.

**NAD+UC+4089876986411::9++Endempfänger-Name 1:Endempfänger-Name 2:Endempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**

Der Endempfänger hat die GLN 4089876986411.

**NAD+SU+4389876511113::9'**

Der Lieferant hat die GLN 4389876511113.

**CPS+1'**

Laufende Nummer eins.

**PAC+10++PX::9'**

Die Sendungsposition umfasst 10 Paletten.

**CPS+2+1'**

Laufende Nummer zwei.



**PAC+1+++PX::9'**

Die Sendungsposition umfasst 1 Palette.

**PCI+33E'**

Packstückidentifikation

**GIN+BJ+340123450000000014'**

Die NVE (SSCC) lautet 340123450000000014

**CPS+3+2'**

Laufende Nummer drei.

**PAC+4+++PK::9'**

Die Sendungsposition umfasst 4 Packungen.

**PCI+33E'**

Packstückidentifikation

**GIN+BJ+340123450000000014'**

Die NVE (SSCC) lautet 340123450000000014

**LIN+1+++4056786542381:SRV'**

Das Produkt, das geliefert wird, hat die GTIN 4056786542381.

**PIA+1+CH-X4711:NB::91'**

Das Produkt stammt aus der Charge CH-X4711.

**IMD+F+DSC+::91:WASHING POWDER::EN'**

Das Produkt mit der GTIN 4056786542381 heisst WASHING POWDER.

**MEA+PD+ABJ+LTR:1'**

Das Volumen beträgt 1 Liter.

**QTY+12:5'**

Die Menge beträgt 5 Stück

**QTY+21:9'**

Die bestellte Menge beträgt 9 Stück

**DTM+36:20081231:102'**

Das Verfalldatum ist 31.12.2008

**DTM+94:20081012:102'**

Das Produktionsdatum ist 31.12.2008

**DTM+361:20081231:102'**

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist 31.12.2008

**DTM+365:20081012:102'**

Das Abpackdatum ist 31.12.2008

**PCI+36E'**

Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.

**GIN+BX+987654'**

Die Chargennummer lautet 987654.

**PCI+39E'**

Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.

**DTM+361:20081231:102'**

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist der 31.12.2008.

**PCI+38E'**

Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.

**DTM+36:20081231:102'**

Das Verfalldatum ist der 31.12.2008.

**PCI+37E'**

Auf der Verpackung sind Kennzeichnungen aufgebracht.

***DTM+94:20081231:102'***

Das Produktionsdatum ist der 31.12.2008.

---

***QVR+-4:21+BP'***

Es besteht eine Mengendifferenz von 4 Einheiten.

---

***UNT+109+ME00001'***